386
Das
44.
Capitel.
Wer
nahm
sich
nunmehr
der
Evangelischen
an?
Konig
Gustaph
Adolph
kam
1630.
aus
Schwe—
den
nach
Deutschland,
und
vereitelte
durch
seine
Sie
ge
die
Absichten
des
Kaisers.
Er
wurde
zwar
1632.
bey
Lutzen
erschossen;
allein
seine
Generale
setzten
den
Krieg
glucklich
fort.
Hat
Ferdinand
II.
das
Ende
dieses
Krieges
erlebht?
Nein,
denn
er
starb
1637.
und
hatte
seinen
Sohn
Ferdinand
III,
zum
Nachfolger.
Was
ist
unter
diesem
merkwurdiges
vor
gegangen?
Er
erlebte
endlich
das
Ende
des
verderblichen
dreyßigjahrigen
Krieges,
der
so
viele
Gegenden
in
Deutschland
verodet
hatte.
Wie
wurde
dieser
Krieg
geendiget?
Durch
den
im
Jahre
1648.
und
1650.
zu
Os
nabruck
Munster
geschlossenen
Frieden,
der
ge—
meiniglich
nur
Westphalische
Friede
genannt
wird.
Warum
ist
dieser
Friede
merkwurdig?
Weil
nicht
nur
den
Evangelischen
ihre
Religi—
onsfreyheit
darin
versichert,
sondern
auch
die
ganjze
Staatsverfassung
des
deutschen
Reiches
in
demsel—
ben
auf
einen
festen
Fuß
gesetzet
worden.
Wie
lange
hat
Ferdinand
III.
nach
dem
noch
gelebt?
Noch
7,
Jahr,
denn
er
starb
1657.
We—